Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **35 (2022)**

Heft [5]: **Baustelle Klimaschutz**

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhalt

4 «Wir kennen den richtigen Weg noch nicht»
Pensimo verpflichtet sich den Klimazielen.
Drei Gespräche mit Beteiligten.

10 Bildstrecke
Baustoffe als Talismane: Fotografien von Maya & Daniele.

16 Fallbeispiel 1: Leichter gesagt als getan
Die Umstellung auf klimaneutrale Heizungen drängt – doch am Balsberg in Kloten fehlt dazu das richtige Energieversorgungsnetz.

20 Fallbeispiel 2: Alle Aspekte im Blick
An der Anton-Higi-Strasse in Zürich Nord stellte sich die Frage: erneuern oder ersetzen?

24 Fallbeispiel 3: Ein Teil des Dorfs
Bei der Siedlung Tüfwis in Winkel liessen sich Erhalt und Ersatz gut kombinieren.

28 Vom Zustand des Bestands
Vier anschauliche Grafiken zu den Liegenschaften von Pensimo.

Editorial

Knochenarbeit für das Klima

1,77 Millionen Gebäude mit Wohnnutzung stehen aktuell in der Schweiz. Fast zwei Drittel davon werden nach wie vor mit Erdöl oder Erdgas beheizt. Auch wenn viele Kantone das weiterhin erlauben und es noch keine generelle Sanierungspflicht gibt: Diese grosse Mehrheit der Häuser muss auf Netto-Null-Kurs gebracht werden.

Doch das bedeutet Knochenarbeit. Galt vor zwanzig Jahren der Neubau als der beste Weg, um den Energieverbrauch von Gebäuden zu senken, ist es inzwischen die Sanierung, am besten in Kombination mit einer Aufstockung. Durch Kriterien wie die graue Energie oder die Art der Verkehrserschliessung und Methoden wie Baustoff- und Bauteilrecycling ist die Betrachtungsweise differenzierter geworden. Bei aller Ähnlichkeit von Bautypen und Bauepochen führt kein Weg daran vorbei, jedes Haus oder zumindest jede Überbauung einzeln zu betrachten. Nicht immer ist danach das beste Vorgehen klar, denn das Thema steckt voller gegenläufiger Interessen, wie Bruno Fritschi von Pensimo Management im Gespräch auf Seite 7 sagt: «Für einen Gebäudeenergieausweis der Kategorie B darf ein Gebäude künftig noch höchstens fünf Kilogramm CO_2 pro Quadratmeter Energiebezugsfläche ausstossen. Sollen wir nun für viel Geld die Fassade komplett energetisch sanieren, um unter diese fünf Kilogramm zu kommen – oder ist es besser, als insgesamt ausgewogenere Lösung lediglich einen Dämmputz zu wählen, damit acht Kilogramm CO_2-Ausstoss in Kauf zu nehmen und die Differenz finanziell zu kompensieren?»

In solch komplexen Abklärungen stecken viele institutionelle Anlegerinnen. Als eine von ihnen gewährt Pensimo in diesem Themenheft Einblick in ihre Analysen und Abwägungen, ihre Strategien und Projekte. Es ist ein Heft nah an der Praxis. Hochparterre möchte damit Vergleichsmöglichkeiten und Anhaltspunkte liefern, wie man bei dieser anspruchsvollen Aufgabe vorgehen kann. **Rahel Marti**

Talisman Backstein
Ein Steuerungsapparat Bild links, **Leuchtmittel, Betonbrocken, ein Fläschchen Erdöl: Das Fotografieteam Maya & Daniele hat für die Bilder dieses Themenhefts ordinäre Bauzutaten zum Fetisch stilisiert. Denn vor lauter Kompliziertheit soll uns die Lust am Klimaschutz nicht vergehen!**

Bauen mit Vorsorgegeldern
In Zusammenarbeit mit Pensimo Management sind bei Hochparterre folgende Themenhefte erschienen:
- **Gute Architektur. Ein Garant für langfristige Rendite (Mai 2005)**
- **Bleibende Werte. Bauen und renovieren mit Vorsorgegeldern (Juni 2011)**
- **Besser planen und günstig bauen (April 2016)**

Impressum
Verlag Hochparterre AG **Adressen** Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon +41 44 444 28 88, www.hochparterre.ch, verlag@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch
Verleger Köbi Gantenbein **Geschäftsleitung** Andres Herzog, Werner Huber, Agnes Schmid **Verlagsleiterin** Susanne von Arx **Konzept und Redaktion** Rahel Marti
Fotografie Maya & Daniele Fototeam, www.mayandaniele.com **Art Direction** Antje Reineck **Layout** Sara Sidler **Produktion** Linda Malzacher **Korrektorat** Lorena Nipkow
Lithografie Team media, Gurtnellen **Druck** Stämpfli AG, Bern
Herausgeber Hochparterre in Zusammenarbeit mit Pensimo Management AG
Bestellen shop.hochparterre.ch, Fr. 15.–, € 12.–